

**DER BUNDESMINISTER
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG**

GZ 10 072/605-1.13/90

II-12282 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Sanierungsbedarf der Objekte 8 und 2 in
Absam/Tirol;

Anfrage der Abgeordneten Dr. Dillersberger
und Genossen an den Bundesminister für Landes-
verteidigung, Nr. 5889/J

5753 IAB
1990 -08- 23
zu 5889 IJ

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Dillersberger und Genossen am 4. Juli 1990 an mich gerichteten Anfrage Nr. 5889/J beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Wie ich bereits in Beantwortung der Anfrage der Abgeordneten Dr. Müller und Genossen vom 14. März 1990 (4799/AB zu 4864/J) ausgeführt habe, zählt die menschenwürdige Unterbringung der Soldaten seit meinem Amtsantritt zu den wichtigsten Anliegen meiner Ressortführung. In diesem Sinne habe ich mich mit Erfolg dafür eingesetzt, daß für die damals ins Auge gefaßte Generalsanierung des Objektes 8 der Andreas-Hofer-Kaserne in Absam aus der sog. "Kasernensanierungsmilliarde" entsprechende Budgetmittel zur Verfügung gestellt werden.

In weiterer Folge mußte leider auch das Objekt 2 aus baupolizeilichen Gründen gesperrt werden.

Am 29. Juni 1990 fand nach Begehung der beiden Objekte unter meinem Vorsitz in Absam eine Baubesprechung statt, an der u.a. auch maßgebliche Herren der Bundesgebäudeverwaltung und Experten (Architekt, Statiker etc.) sowie der Militärkommandant von Tirol teilnahmen.

Aus statischen Gründen wurde schließlich als einvernehmliche Lösung der Errichtung eines Neubaus des Objektes 8 der Vorzug gegeben, wobei der Baubeginn für das Frühjahr 1991 vorgesehen ist und die Bauzeit ca. 2

- 2 -

Jahre betragen soll. Im Bauprogramm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten steht dieser Neubau an der ersten Stelle der Rangordnung für den Bereich des Militärkommandos Tirol, wobei als Startrate 15 Mio. Schilling vorgesehen sind.

Hinsichtlich des Objektes 2 werden nach Erstellung eines entsprechenden Raum- und Funktionsprogrammes in der nächsten Zeit Verhandlungen über die Sanierung bzw. den Neubau mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten geführt werden.

10. August 1990

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long, sweeping tail that extends downwards and to the right.